



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2018/1004

Veranlasser / Verursacher:
AfD

Datum: 05.10.2018

Aktenzeichen:

Antrag

Antrag der AfD-Fraktion vom 18.08.2018 zur Versorgung von herrenlosen Tieren sowie von Fundtieren im Landkreis Kassel

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Haupt- und Finanzausschuss	29.10.2018		öffentlich
Kreistag	01.11.2018		öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Landrat des Landkreises Kassel wird beauftragt, für den Landkreis Kassel in Verhandlungen mit Tierheimen und/oder Tierpensionen zu treten, um im Landkreis Kassel sowohl Fundtiere, als auch herrenlose Tiere, versorgen zu können.

Die Bürger des Landkreises Kassel benötigen weiterhin eine Anlaufstelle, die sie über die Unterbringungsmöglichkeiten im Landkreis Kassel informiert.

Eine solche Anlaufstelle kann über eine Hotline, als auch über einen Notdienst der für die Gemeinden zuständigen Tierpensionen möglich sein.

Sowohl alle Gemeinden, als auch Tierärzte, Polizeidienststellen und Feuerwehr, sind über die Anlaufstelle zu informieren und können bei Nachfrage entsprechend den Bürgern Auskunft erteilen.

Begründung:

Der Landkreis Kassel unterhält kein eigenes Tierheim. Einzelne Gemeinden haben Vereinbarungen mit Tierpensionen geschlossen und kommen ihrer Verpflichtung nach, während andere wiederum keine Zusammenarbeit mit einem Tierheim oder einer Tierpension geschlossen haben.

Die derzeitige Situation ist aus Tierschutzgründen nicht akzeptabel.

Für die Bürger im Landkreis Kassel muss es eine klare Lösung geben und sie müssen über die Information verfügen, wie sie beim Auffinden von Fundtieren und herrenlosen Tieren zu verfahren haben.

Kühne
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

2018_1004 Anlage 1

Anlagenbeschreibung

Anlage 1:

Antrag der AfD-Fraktion vom 18.08.2018